

Presseinfo Mintha – Kaffeeleck



Kennst du das Gefühl der Schwere am Morgen, wenn du dich schon beim Aufwachen fragst, wie du den Tag schaffen sollst?

Mit genau diesem Gefühl setzte sich die oberösterreichische Singer-Songwriterin Mintha um 7 in der Früh ans Klavier. Neben ihr eine Tasse Kaffee. Und mitten in der Müdigkeit stellte sie sich die Frage: „Was, wenn’s gut wird? Wenn alles funktioniert?“

Eine Dreiviertelstunde später war ihr Song Kaffeeleck fertig – ehrlich, direkt und überraschend schnell.

Was viele nicht wissen: Kaffeeleck entstand aus einer persönlichen Challenge. Mintha wollte bewusst einen Song wieder ganz allein schreiben – um sich mit der eigenen Kreativität, ohne äußeren Einfluss, zu verbinden. Mit einem fixen Studiotermin im Kalender setzte sie sich das Ziel, innerhalb einer Woche täglich einen Song zu schreiben.

Nach einer Woche ohne konkretes Ergebnis, aber mit dem Vertrauen, dass der richtige Song noch kommen wird, stand sie auf – und schrieb Kaffeeleck.

Ein Song über Überforderung, schlaflose Nächte und den Mut, an sich selbst zu glauben. Denn manchmal reicht ein einziger Gedanke: Was, wenn’s gut wird?

Videodreh

Ganz im Sinne von „Was, wenn's gut wird?“ hat Mintha beim Videodreh zu Kaffeefleck bewusst auf Perfektion verzichtet. Nach mehreren aufwendig produzierten Musikvideos mit großartigen Teams wollte sie diesmal ein kleines, simples Video umsetzen – mit einfachsten Mitteln, parallel zu ihren Videoaufnahmen für Social Media, ganz ohne Drehteam. Nur sie und ihre Handykamera.

Die Qualität? Nicht hochglanzpoliert.

Die Erfahrung? Umso wertvoller.

Der Drehtag? Trotzdem anstrengend – aber voll Vertrauen und Leichtigkeit.

Gedreht wurde im 's Wohnzimmer in Steyr – einem Kaffeehaus in Minthas früherer Heimatstadt, mit welchem Team sie schon seit Jahren sehr verbunden ist und am 6. Juni dort ein Konzert gibt.

About Mintha

Die oberösterreichische Singer-Songwriterin Mintha wusste schon immer, dass Musik ihre Zukunft ist – auch wenn der Weg dorthin ein paar Umwege nahm. Während sie in ihren Zwanzigern einen Master in Wirtschaftsinformatik abschloss, sagte sie bei der Abschlussprüfung auf die Frage, was sie nun beruflich machen wolle: „Ich werde jetzt hauptberuflich Musikerin.“ Der Prüfer war überrascht – Mintha weniger. Denn die Musik war schon immer Teil von ihr. Es dauerte dennoch ein paar Jahre, ein paar Umwege und eine Pandemie, bis sie 2025 schließlich den Sprung in die vollständige Selbstständigkeit wagte.

Ihr 2022 erschienenes Debütalbum Ankommen erzählt vom Loslassen, vom Tod ihrer Mutter, von Schmerz und der Kraft, Vertrauen in sich selbst wiederzufinden. Es war der Anfang einer Reise – ehrlich und ganz nah an ihrem eigenen Erleben.

Mit ihrer aktuellen Single Kaffeefleck blickt Mintha nicht mehr zurück, sondern mitten hinein ins Jetzt. Die Frage ist längst nicht mehr: „Würde ich mich trauen?“ – sondern: „Wie gehe ich mit all dem um, was jetzt da ist?“ Mit Verantwortung, Selbstorganisation, Zweifeln – und dem eigenen Anspruch.

Mintha schreibt autobiografisch, nahbar, mutmachend. Ihre Musik will nicht nur Geschichten erzählen, sondern Menschen darin bestärken, auf sich selbst zu hören und ihren eigenen Weg zu gehen. Denn das Leben ist zu kurz, um nicht das zu tun, was einen wirklich erfüllt.

Songinfos

Songtext: Martina Kneidinger | Label: DIEgital Records | Distributor: Sony Music Austria

Download Presse (Fotos, Cover, Text, Logo)

www.mintha.at/presse

Social Media

www.mintha.at

www.facebook.com/mintha.official

www.instagram.com/mintha.official/

www.youtube.com/c/mintha